

Duisburg, 8. April 2019

Pfarreien in Duisburg bieten zu Ostern wieder außergewöhnliches Musikprogramm

Es erklingen Werke aus alter und neuer Zeit

Was wäre ein Hochfest wie Ostern ohne musikalisch besonders anspruchsvolle Musikdarbietungen? Das dachten sich auch die Kirchenmusiker aus den katholischen Pfarreien St. Johann, St. Michael, Liebfrauen und St. Judas Thaddäus. Zusätzlich zur musikalischen Begleitung aller Messfeiern durch die Kirchenchöre in den Gemeinden haben sie deshalb von Palmsonntag bis Ostermontag einige außergewöhnliche musikalische Highlights für Liebhaber von Kirchenmusik vorbereitet. Geplant sind Aufführungen musikalischer Werke alter und zeitgenössischer Meister.

Palmsonntag Passionskonzert in die Abtei-Kirche

Den Anfang des musikalischen Reigens macht am Palmsonntag, 14. April um 17.00 Uhr das Passionskonzert „Stabat mater“ von Giovanni Battista Pergolesi in der Abtei-Kirche in Duisburg-Hamborn. Das Werk aus dem frühen 18. Jahrhundert für Sopran und Mezzosopran, Streicher und Basso continuo wird aufgeführt vom Mercatorensemble der Duisburger Philharmoniker, unterstützt von Peter Bartetzky und zwei Solo-Sängerinnen.

Weiter geht es am 19. April mit der musikalisch begleiteten Karfreitagsliturgie in der Abteikirche. Neben der Johannes Passion von Hermann Schroeder für Solisten und vierstimmig gemischtem Chor erklingen dann auch Motetten aus der Zeit der Renaissance und des Barocks.

Ein weiterer musikalischer Höhepunkt der Osterfeierlichkeiten in St. Johann wird auch in diesem Jahr wieder das Festhochamt an Ostersonntag sein. Dann erklingt die „Missa in C“ von Franz Xaver Schnizer für Solisten und vierstimmig gemischtem Chor. Die Gesamtleitung für alle musikalischen Darbietungen in der Abtei-Kirche hat Kantor Peter Bartetzky. Es singt der Abtei-Chor.

Meidericher Chor singt Werk von Carlheinz Heß

Über 40 Jahre war der 2016 verstorbene Komponist und Musiklehrer Carlheinz Heß Kantor an St. Bernardus in Oberhausen-Sterkrade. Eine kurze Zeit war er auch Chorleiter in der Pfarrei St. Michael in Duisburg-Meiderich. Ihm zum Gedenken bringt der Kirchenchor St. Michael zu

Weitere Informationen

Kath. Stadtkirche Duisburg

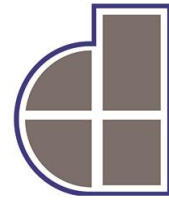
Ihre Ansprechpartnerin:

Eva Wiczorek-Auer
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

T (0203) 544 78 14
E eva.wiczorek-auer@bistum-essen.de

Vorsitzender Stadtkonferenz:
Stadtdechant Roland Winkelmann

Vorsitzender Katholikenrat
Daniel Wörmann



Ostern unter der Leitung von Andrea Hegermann, einer Schülerin von Heß, seine „Missa brevis“ zu Gehör. Diese im alten Stil gehaltene Komposition für einen dreistimmig gemischten Chor wird am Ostersonntag um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael (Von-der-Mark-Straße) und Ostermontag um 10.00 Uhr in der Kirche Herz Jesu (Brückelstraße) aufgeführt.

Besondere Ostermessen mit Chören und Bläsern

Auch in den Pfarreien Liebfrauen und Judas Thaddäus wird es Ostern zu besonderen klanglichen Highlights kommen. Gleich an drei Kirchenstandorten plant Kirchenmusiker Ulrich van Ooy aus der Pfarrei Judas Thaddäus für die Osterfeiertage nämlich die Aufführung von zeitgenössischen Werken, bei denen sich, so van Ooy, „die klanglichen Möglichkeiten eines Chores hervorragend mit denen eines Bläserquartetts verbinden“.

Für sein ehrgeiziges Musikprojekt haben sich in der Pfarrei Liebfrauen zwei Kirchenchöre für die Osterfeiertage zusammengetan. Gemeinsam singen sie am Ostersonntag um 10.00 Uhr in St. Michael (Wannheimerort) und am Ostermontag um 11.30 Uhr in St. Gabriel (Neudorf) die „Missa antiqua“ von Wolfram Menschick, das „Festliche Halleluja“ von Christopher Tambling sowie „Klänge der Freude“ von Edward Elgar.

Ebenfalls am Ostermontag, aber um 10.00 Uhr erklingt in der Pfarrkirche St. Judas Thaddäus in Buchholz die „Missa Jubilate Deo“, die ebenfalls aus der Feder von Wolfram Menschick stammt. Auch den Charme dieses Werkes macht das perfekte Zusammenspiel von Chor und Bläserquartett aus.

Ausblick auf Pfingsten

Auch für die Pfingstfeiertage gibt es bereits erste konkrete Pläne. So steht jetzt schon fest, dass der koordinierende Kirchenmusiker in der Pfarrei St. Johann, Markus Kämmerling, auch in diesem Jahr wieder für die musikalische Begleitung des ökumenischen Pfingstgottesdienstes am 10. Juni im Landschaftspark Duisburg Nord sorgen wird. Unter dem Motto „Friede sei mit euch“ bereiten sich Chor und Blasmusiker aus den kath. Gemeinden St. Hildegard und St. Peter wieder darauf vor, für mitreissende Musik zu sorgen, in die möglichst alle Gottesdienstbesucher werden einfallen können.

Wer dagegen an Pfingsten Kirchenmusik lieber eher zuhörend als mitsingend erleben möchte, dem sei heute schon das Festhochamt am Pfingstsonntag in der Abtei-Kirch empfohlen. Am 9. Juni erklingt dann um 10.30 Uhr die Messe „brève en l'honneur de Sainte Anna“ von Guy Ropartz, vorgetragen vom Chaminade Ensemble. Die musikalische Gesamtleitung hat wieder Abteikantor Peter Bartetzky.

Länge Fließtext: 4.445 Zeichen (mit Leerzeichen)

Weitere Informationen

Kath. Stadtkirche Duisburg

Ihre Ansprechpartnerin:

Eva Wieczorek-Auer
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

T (0203) 544 78 14
E eva.wieczorek-auer@bistum-essen.de

Vorsitzender Stadtkonferenz:
Stadtdechant Roland Winkelmann

Vorsitzender Katholikenrat
Daniel Wörmann